

Mehr Qualität statt Quantität im Tourismus: Dienstleistungen für Gäste

Antrag an die Generalversammlung des Vereins Unterbäch Tourismus (UT), gemäss Statuten Art. 16.

Ausgangslage

Nach dem unterbächer See- und Camperprojekt steht schon ein weiteres an: Eine Hängebrücke für 400'000 Fr. nach Eischoll¹*. Braucht es immer mehr Touristenattraktionen? Was kommt als Nächstes? Ein Riesenrad? Und danach? Nach dem Turm zu Babel der Turm zu Unterbäch?

Statt immer mehr Spektakuläres zu bauen, soll mit vorhandenen Geldern die Qualität des bestehenden Angebotes verbessert, und damit die Attraktivität von Unterbäch gesteigert werden:

Bereits heute bietet UT (so wie auch seine Vorgänger) aus Kurtaxgeldern die Vermittlung und Fremdnutzung von Ferienwohnungen an. Auch die unterbächer Vermarktungsfirma «ginals-online GmbH»² bietet diese Dienstleistung unter «Unterbäch Online» seit mehreren Jahren an.

Auch ein Elektrofahrzeug wird stundenweisen zur Miete angeboten. Dies erlaubt Dorfbewohnern und mit dem ÖV angereisten Touristen, auf ein eigenes Auto zu verzichten und macht Unterbäch attraktiver. Die geteilte Nutzung von Ferienwohnungen und Autos dient allen Beteiligten.

Das Teilen wird immer populärer: Warum soll man sich einen Häcksler kaufen, wenn er nur zweimal pro Jahr verwendet wird und man ihn mieten könnte? Warum einen Autoanhänger der meist rumsteht? Warum eine Bohrmaschine für den Schrank? Warum bestimmte landwirtschaftliche Maschinen? Warum ein Zelt? Warum eine Campingausrüstung? ...
Alles Dinge, welche die meiste Zeit gar nicht genutzt werden.

Es gibt mehrere Plattformen zur geteilten Nutzung, welche einheimischen Anbietern (Private oder UT) einen Nebenverdienst ermöglichen, und einheimischen Mietern und Gästen günstige Gelegenheiten offerieren und erst noch Ressourcen schonen. Beispiele:

www.sharely.ch Vermietung von Gegenständen, Maschinen, etc.

<https://de-2em.ch> Private Autovermietung (z.B. Tesla 3 Dual Performance in Raron)

www.leihbar.ch Die Bibliothek der Dinge

www.taxito.ch Mitfahrgelegenheiten ab Wartestationen

Unterbäch könnte Angebote zum Teilen prüfen und ausweiten, zum Nutzen aller Beteiligten.

Weitere Dienstleistungen, welche die Attraktivität von Unterbäch erhöhen könnten:

In Schweizer Städten können Koffer mit «**Gepäck-Special**³» der SBB von der Erstwohnung aus versandt werden, nach Unterbäch aber leider nur bis zur Bergstation, nicht bis zur Ferienwohnung. Früher gab es in Unterbäch Elektrofahrzeuge, die Koffer so transportierten, jedoch wurde der Dienst eingestellt. Eine Wiederaufnahme und Vermarktung könnte positiv wirken.

ZWB bemerken manchmal, dass z.B. in ihrer Zweitwohnung etwas nicht stimmt, aber viele wissen nicht, an wen sie sich dann wenden sollen. Dies hat in der Vergangenheit wegen Kleinigkeiten zu langen Anreisen (z.T. aus dem Ausland) geführt. Das Büro von UT könnte als **Service-Stelle** entsprechend unterstützen, vermitteln und diese gastfreundliche Dienstleistung aktiv bewerben.

Massnahme

Der Vorstand prüft bei Einheimischen sowie Touristen die Bedürfnisse und klärt, welche Dienstleistungen offeriert werden könnten. Er bietet gefragte Dienste mit UT an, oder macht die entsprechenden Möglichkeiten zumindest bekannt.

Antrag an die Generalversammlung: Der Vorstand wird beauftragt diese Massnahme ab sofort umzusetzen und an der nächsten GV über die Fortschritte zu berichten.

Den Antrag stellende Vereinsmitglieder: O. Ulrich, C.J. de Wilde, und weitere ZWB. 27.10.2020

* : Quellenangaben unter www.salzgebe.org/ut